

Name: Jana Dostalová

### Sprechaufgabe 3 (Wein und Pudding)

#### 1. Intonation

a) Rhythmus/Gliederung/Pausierung

- Gut.

b) Melodieverlauf im Satz und besonders an Satzzeichen

- Gut.

c) Akzentuierung im Wort und im Satz

- Gut.

#### 2. Artikulation

a) Vokale

*Quantität (Länge und Kürze)*

- Streuobstwiesen

*Ö und Ü*

- Gut.

*E-Laute*

- Gut.

*O-Laute*

- Gut.

*Vokalneueinsatz (Knacklaut)*

- Gut.

*Diphthonge*

- Gut.

b) Konsonanten

*fortis/lenis (stimmhaft/stimmlos)*

- Gut.

*R-Laut frikativ (Reibe-, Zäpfchen- oder Zungenspitzen-R)*

- Gut.

*R-Laut vokalisiert*

- Gut.

*L-Laut*

- Noch oft zu silbisch, z.B. in Saale, alte. Sehen Sie sich das Bild noch einmal an und üben Sie den Unterschied.

*ich-/ach-Laut*

- ich-Laut in Milch, Schälchen

- sonst gut.

*Hauchlaut (h)*

- Gut.

*Assimilation*

- Keine Probleme.

*mehrteilige Verbindungen (pf, ts, pfl, tsv, pr, ...)*

- Meistens schön, nur in Thüringer Wald darf man nach dem Nasal kein g hören. Gut gelungen ist es Ihnen in Thüringen

**Zusammenfassung:**

Gut aufgepasst und vorbereitet. Achten Sie weiter auf Ihre Aussprache und sehen Sie sich noch einmal die Übungen zum L an.

Kleine stilistische Anmerkung zum Rezept: Im Deutschen formuliert man Rezepte unpersönlich mit *man* statt *wir*.